

GEMEINDE MARXEN

Niederschrift Nr. 130

über die Sitzung des Rates am Montag, den 15. Oktober 2018 um 19:00 Uhr
in der Alten Schule, Unter den Eichen 5, 21439 Marxen

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge
5. Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung
6. Genehmigung der Niederschrift Nr. 129 vom 12.03.2018
7. Amtliche Mitteilungen und Bericht des Bürgermeisters
- 8. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde bei Bedarf**
9. FF-Marxen, Zuschussantrag „Fahrzeughalle“
10. Hauptstraße "Sanierung/Umgestaltung" Vereinbarung LKH mit Gemeinde
11. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Hundeschule/-pension und Bunkeranlage Marxen, Vorstellung Städtebaulicher Vertrag
12. Alte Schule Benutzungsordnung
13. Konzessionsvertrag Gasversorgung
14. Verteilerkästen Bemalung
15. Straßenreinigung
16. Friedhof Ehrendenkmal Sanierung / Gestaltung
17. Antrag MTV Sanierung Umkleideräume
18. Wegekonzept
19. Oberflächenentwässerungen Außenbereich „Unter den Eichen 23“
20. Bauantrag Flur 4, Flurstück 300/1
21. Gewerbegebiet „Schünbusch Feld“ Flurstück 84/6 Ansiedlungsgesuch
22. Neuausweisung Naturschutzgebiet (NSG) Seeve
23. Lk-Harburg, zentrale Vergabestelle
24. Behandlung von Anfragen und Anregungen
25. Schließung der Sitzung

Top 1 Eröffnung der Sitzung

Bgm Christian Meyer eröffnete die Sitzung um 19:00 Uhr und leitete diese.
Es wurden die Ratsmitgliederinnen, Ratsmitglieder sowie einige Bürger begrüßt.

Top 2 Feststellungen der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder (RM)

Die ordnungsgemäße Ladung wurde festgestellt. Alle Ratsmitglieder sind anwesend.

Top 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Rat ist beschlussfähig.

Top 4 Feststellungen der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge

Anträge / Änderungen lagen nicht vor. Die Tagesordnung wurde mit 11 Ja-Stimmen festgestellt.

Top 5 Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung

Es lag kein Antrag vor.

Top 6 Genehmigung der Niederschrift Nr. 129 vom 12.03.2018

Die Niederschrift Nr.129 vom 12.03.2018 wurde mit 11 Ja-Stimmen genehmigt und unterschrieben.

Top 7 Amtliche Mitteilungen

Es wurden folgende Dinge bekannt gegeben:

- Hauptstrasse „Sanierung / Umgestaltung“ vom LkH ist am 04.10.2018 die Mitteilung gegeben worden, dass das Planfeststellungsverfahren seine Rechtsgültigkeit bekommen hat. Es wurden während der Auslegungsfristen keine Eingaben / Klagen beim LkH eingereicht.
- Baustelle Wasserbeschaffungsverband in der Straße „An der Bahn“ Verschiebung auf 44. KW
- Auf dem Spielplatz wurden die Geräte, die wegen dem Krippenneubau im Wege sind in KW 41 umgesetzt
- Auftragsvergabe zur Planung Verlegung Bushaltestelle DGH ist erfolgt
- seitens Telekom gibt es Planungen zur Aufstellung eines Mobilfunkmastes nördlich des Gewerbegebietes „Schünbusch Feld“ auf der Ackerfläche neben der Kreisstraße 10. Mit dem Eigentümer wurden Gespräche wegen der Aufstellung geführt. Eine Einigung ist aktuell nicht zustande gekommen. Sollte es zum Bau kommen, muss die Telekom einen Bauantrag einreichen. Dieser ist wiederum vom Rat zu behandeln.
- Ergebnisse der Kreisfachausschusssitzung vom 12.09.18
 - o Veloroute, die Herstellung wird nicht befürwortet
 - o Windenergieflächen im Bereich Brackel entlang der Kreisstraße 59, der Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt und soll auf der Kreistagssitzung behandelt werden

Die nächste Kreistagssitzung findet am Montag 22.10.2018 statt.

- Laubannahme 2018 Terminbekanntgabe. Ab letztem Samstag im Oktober bis ersten Samstag im Dezember. Aushänge / Bekanntmachungen werden in Kürze ausgehängt.

Top 8 Unterbrechungen für die Einwohnerfragestunde

Der Bgm eröffnete um 19:10 Uhr die Einwohnerfragestunde:

- Anfrage von P. Hilgenberg zum geänderten Internetauftritt der Gemeinde. Es wäre schwierig Unterlagen / Informationen zu finden. Der Internetauftritt ist seit 01.07.2018 neu gestaltet. Alle bisherigen Informationen sind hinterlegt. Es hat jedoch eine neue Optik gegeben und die Benennung der Rubriken wurde einheitlich (alle Gemeinden) angepasst.

Ende der Fragestunde um 19:15 Uhr

Top 9 FF-Marxen, Zuschussantrag „Fahrzeughalle“

Bgm. Chr. Meyer gab einleitende Worte zum Thema. Die von der FF eingereichten Unterlagen und die Planung wurden kurz vorgestellt. Die offiziellen Kosten belaufen sich auf ca. 116.000,- Euro. Die tatsächlichen Kosten, Ersparnis durch Eigenleistung, würden sich nach neuer Einschätzung der FF vom 25.09.2018 auf 89.656,36 Euro belaufen. Auf Hinweis des Fördervereinsvorsitzenden Jürgen Tiedt und FF Florian Baden wurde noch einmal über die Empfehlung des VA`s diskutiert. Mit einem ¼ Betrag der tatsächlichen

Baukosten max. mit 25.000,- Euro Zuschuss könnte der Förderverein schlecht kalkulieren, besser wäre eine Zusage einer bestimmten festen Summe. Es wurde erneut im Rat diskutiert und ein Antrag gestellt, den Förderverein der FF mit einer festen Summe in Höhe von € 22.500,00 – zweiundzwanzigfünfhundert- Euro für den Bau einer neuen Fahrzeughalle zu bezuschussen.

Beschluss:

Die Gemeinde wird dem Förderverein FF Marxen einen Zuschuss zum Bau einer neuen Fahrzeughalle in Höhe von € 22.500,- gewähren!

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Top 10 Hauptstraße "Sanierung/Umgestaltung" Vereinbarung LkH mit Gemeinde

Die vom LkH übermittelte Vereinbarung (Stand Ende Juni 2018), es wurden in Zusammenarbeit mit der SGH verschiedene Positionen mit eingearbeitet, wurde zur Einsicht / Überprüfung Hr. Stödter (SGH) vorgelegt. Von Hr. Stödter wurde eine Empfehlung zur Unterzeichnung der Vereinbarung in der Fassung gegeben.

Abstimmung / Beschluss des Rates die Vereinbarung wie empfohlen zu unterzeichnen.

Ergebnis : 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Top 11 Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Hundeschule/-pension und Bunkeranlage Marxen, Vorstellung Städtebaulicher Vertrag

Der städtebauliche Vertrag wurde ebenfalls zur Einsicht / Überprüfung Hr. Stödter (SGH) vorgelegt. Es wurden in Zusammenarbeit mit der SGH verschiedene Positionen mit eingearbeitet und von Hr. Stödter eine Empfehlung zur Unterzeichnung in der Fassung gegeben.

Abstimmung / Beschluss des Rates den städtebaulichen Vertrag mit der Hundeschule/-pension und Bunkeranlage Marxen wie empfohlen zu unterzeichnen.

Ergebnis : 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Top 12 Alte Schule Benutzungsordnung

In den letzten ca. 3 Monaten hat es drei Vorkommnisse bezüglich Lärmbelästigung während Feierlichkeiten in der Alten Schule gegeben. Mieter J. Bolwin hat diese bei der Verwaltung gemeldet, mittlerweile liegen dazu schriftliche Mitteilungen vor. Hr. Bolwin ist der bestehende Wohnungsmietvertrag mit der Nutzung des Gebäudes nochmals erläutert worden. Er behält sich vor, weiter wenn Nutzer sich nicht an Gesetze / Vorgaben halten, gegebenenfalls die Polizei, wie bereits geschehen, einzuschalten. Dies soweit zur Information.

Die Haus- und Benutzungsordnung wurde überarbeitet und der Hinweis der gesetzlich geregelten Lärmbelästigung ist als zusätzlicher Punkt mit aufgenommen.

Abstimmung / Beschluss:

Die überarbeitete Haus- und Benutzungsordnung wurde beschlossen.

Ergebnis : 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Top 13 Konzessionsvertrag Gasversorgung

Von der Sh-Netz AG wurde als einziger Interessent ein Interesse zur Fortführung des Vertrags bekundet. Die EWE hat zwar auch Unterlagen abgefordert aber kein weiteres Interesse gezeigt. Von der Sh-Netz AG wurde ein Vertrag als Entwurf über 20 Jahre mit

einem Sonderkündigungsrecht nach 10 Jahren übermittelt. Dieser wurde zur Einsicht / Überprüfung Hr. Stödter (SGH) vorgelegt. Von Hr. Stödter wurde eine Empfehlung zur Unterzeichnung des Vertrags in der vorliegenden Fassung gegeben.

Abstimmung / Beschluss

zur Unterzeichnung zum vorbeschriebenen Vertrag mit der Sh-Netz AG.

Ergebnis : 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Top 14 Verteilerkästen Bemalung

Die Empfehlung des Ausschusses WBPU und VA wurde vorgetragen. Der Kontakt zum Maler H. Jakobsen wurde hergestellt. Bei EWE und Telekom sind die Freigaben für die Bemalung der Kästen 1. Standort „Voßecke“ und 2.Standort Kreuzung „Zum Süldsberg“ / „Tanneck“ beantragt. Der Maler sollte sich die Kästen ansehen und zu den gewählten Motiven sagen, ob die Ideen umsetzbar wären. Dieses ist noch nicht geschehen. Sollte der Preis für das Bild höher sein als der Wert des Geschenkgutscheines, welcher die Gemeinde zum Jubiläum erhalten hat, würde die Gemeinde die Differenz übernehmen.

Beschluss:

Der Rat folgt der Empfehlung mit den Kästen 1. Standort „Voßecke“ zu beginnen und sollte es eine Differenz zwischen Geschenk und Ist/Kosten geben, ist diese Differenz durch die Gemeinde zu tragen.

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Top 15 Strassenreinigung

Im Zuge Projekt „Hauptstraße Sanierung / Umgestaltung“ ist die Reinigung der Gossen mehrfach zum Thema geworden. Auch werden leider nicht mehr regelmäßig von allen Grundstückseigentümern die Gossen gereinigt. Zur Beratungs- / Entscheidungsfindung, wie damit zukünftig umzugehen ist, wurde auf Empfehlung des Fachausschusses WBPU ein Angebot zur Straßenreinigung angefordert. Für die Reinigung würde der Preis bei 18 Km Kehrstrecke bei € 666,00 zzgl. MwSt liegen, Reinigung mit Großkehrmaschine auf Abruf bei starker Verschmutzung € 86,- pro Std., An- und Abfahrt € 58,- zzgl. MwSt. Für die Anzahl 4 – 6 x im Jahr gab es Einigkeit unter den Mitgliedern, es soll erstmals im Herbst 2018 begonnen werden. Eine eventuelle Nachbesserung bzw. eine Neubetrachtung solle in einem Jahr erfolgen.

Beschluss:

Der Rat stimmt der Empfehlung des Ausschusses WBPU und VA wie beschrieben zu, es soll ein Straßenreinigungsauftrag erfolgen.

Abstimmung: 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen

Top 16 Friedhof Ehrendenkmal Sanierung / Gestaltung

Auch diese Empfehlung des Ausschusses WBPU und VA wurde vorgetragen.

Der Beschlussvorschlag zum Top lautete das eine Reinigung und Fugensanierung durchgeführt werden soll. Dies soll von Fa. Homann aus Olsen erfolgen.

Bei einer nächsten Ortsbesichtigungstour soll die Fläche wegen Unebenheiten gesichtet werden.

Abstimmung / Beschluss die Reinigung und Fugensanierung durchzuführen

Ergebnis : 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Top 17 Antrag MTV Sanierung Umkleideräume

Die vom Ausschusses WBPU und VA erarbeitete Empfehlung wurde vorgetragen. Seitens MTV gab es seit der Sitzung WBPU keine neuen Informationen. Der Zuschuss in Höhe von 7.500,- Euro für die Sanierung der Umkleideräume wäre in 2019 zu gewähren. Eine Anpassung der finanziellen Mittel im Haushalt 2019 muss und soll erfolgen.

Beschluss:

Der Rat stimmt der Empfehlung des Ausschusses WBPU und VA wie beschrieben zu, den MTV einen Zuschuss in Höhe von 7.500,- Euro zu gewähren.

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Top 18 Wegekonzept

Der Entwurf eines Informationsschreibens (schlechte Wanderwege) von N. Ravens, den er auf der Sitzung des Ausschusses WBPU präsentiert hatte, soll laut Empfehlung an alle Reitbetriebe in Marxen verteilt und zusätzlich in den Bekanntmachungskästen aufgehängt werden.

Beschluss:

Der Rat stimmt der Empfehlung des Ausschusses WBPU und VA wie beschrieben zu.

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Top 19 Oberflächenentwässerungen Außenbereich „Unter den Eichen 23“

Am Freitag 27.09. trafen sich um 17:00 Uhr zum vereinbarten Termin am Grundstück „Unter den Eichen 23“ einige Ratsmitglieder (B.Thiel, S.Meyer-Herbstreit, A.Köneke, H.-H.Ehlers und Chr.Meyer), um sich an Ort und Stelle ein Bild zur Eingabe zu machen. Der Eigentümer war ebenfalls geladen um das Problem genau zu erläutern, ist jedoch nicht erschienen.

Chr. Meyer gab Info´s zu Gräben und Rohren unterhalb des Wirtschaftsweges im Bereich des Grundstücks „Unter den Eichen 23“. Die Eingabe / ein Problem konnte nicht nachvollzogen werden. Bei kommenden Regenereignissen soll sich die Örtlichkeit einzeln nochmal angesehen werden, wo das Wasser seinen Lauf hat. Sollte Bedarf im Zusammenhang mit weiteren Aktionen an Spül- / Reinigungsaktionen im Ort bestehen, soll die Verrohrung unterm Wirtschaftsweg geprüft werden. Seitens der Gemeinde werden ansonsten keine weiteren Maßnahmen ergriffen.

Beschluss:

Der Rat stimmt der Empfehlung des Ausschusses WBPU und VA wie beschrieben zu.

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Top 20 Bauantrag Flur 4, Flurstück 300/1

Der Antrag sowie Empfehlung des Ausschusses WBPU und VA wurde vorgetragen.

Beschluss:

Dem Bauamt des Lk-Harburg soll zum privilegierten nach § 35 eine positive Stellungnahme gegeben werden.

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Top 21 Gewerbegebiet „Schünbusch Feld“ Flurstück 84/6 Ansiedlungsgesuch

Drei Firmen, die Interesse an der Fläche haben, dies wären Fa. Hausschild (KFZ-Werkstatt), Fa. Göing (Baumaschinenverleih /-reparatur) und Fa. GFA (Dichtungstechnik) wurden vorgestellt. Mit KFZ Betrieben haben wir bereits Erfahrungen verschiedenster Vorkommnisse gemacht. Es bestand keine großartige Zustimmung. Der Maschinenverleiher mit Reparatur fand ebenfalls nicht die Zustimmung. Fa. GFA würde eine Erweiterung seiner Produktion anstreben. GFA ist ein Unternehmen mit Sitz in Marxen. Solchen Betrieben sollte Vorrang zur Erweiterung gegeben werden.

Beschluss:

Der Rat folgt der Empfehlung des Ausschusses WBPU und VA und befürwortet der Fa. GFA die Zustimmung zu geben.

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Top 22 Neuausweisung Naturschutzgebiet (NSG) Seeve

Das vom LK-Harburg beabsichtigte Vorhaben wurde anhand des Schreibens des LKH und dem Plan mit den für Marxen betreffenden Flächen vorgestellt. Seitens SGH soll an den LKH eine Stellungnahme abgegeben werden, die eine Herausnahme der Flächen von J. Reimers und Chr. Lührs (R. Potoralski) beantragen. Auf Empfehlung des Ausschusses WBPU und VA solle sich dem Vorgehen der SGH angeschlossen werden.

Neu hinzu wurde ein Schreiben des LK-Harburg präsentiert, wobei seitens LK-Harburg die Idee besteht, dass der Erlenbruch geflutet werden soll. Dies scheint ein massiver Eingriff zu sein, der so nicht hingenommen werden kann. Es wurde berichtet, dass der LK-Harburg die Eigentümer angeschrieben hat, um „diese“ Grundstücke im Erlenbruch zu erwerben.

Da die Einspruchsfrist / Stellungnahme der Gemeinde bis zum 26.10.18 abgegeben werden soll, soll eine Fristverlängerung beantragt werden. Der Rat benötigt mehr Informationen, ggf. soll sich der Ausschuss WBPU nochmal damit befassen.

Beschluss:

Der Rat stimmt der Empfehlung des Ausschusses WBPU und VA wie beschrieben zu.

Abstimmung: 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen

Top 23 LK-Harburg, zentrale Vergabestelle

Beim LK-Harburg wird eine zentrale Stelle eingerichtet, die alle geplanten Maßnahmen mit Wert über 10.000,- Euro (Obergrenze der Vergabeverordnung / -gesetz) händeln soll. Die Anfrageunterlagen sind von Planern oder selbst zu erstellen, die Unterlagen sind anschließend zur Vergabestelle zu reichen, die die weiteren erforderlichen Schritte mit Bekanntmachung, Submission, Auswertung, Protokollerstellung, Kontrolle und Freigabe durch Rechnungsprüfungsamt sowie Erstellung von Auftrags- / Absageschreiben übernimmt. In Vergangenheit haben wir bis auf die Alte Schule und Spielplatz (Neubauprojekte) keine Maßnahmen über 10.000,- Euro gehabt. Die häufigsten Aufträge / Bestellungen lagen unter dem Wert von 10.000,- Euro. Für die Maßnahmen Projekt „Hauptstraße Sanierung / Umgestaltung“ ist es auf jeden Fall erforderlich die Vergabestelle einzuschalten. Je Vorgang werden 900,- Euro Bearbeitungsgebühren anfallen. Die Gemeinde Hanstedt und die SGH werden der Vergabestelle beitreten. Gemeinde Brackel nicht. Asendorf hat noch keine Entscheidung. Es wurde über das für und wider der Vergabestelle diskutiert.

Beschluss: Der Rat folgt der Empfehlung des VA, der Vergabestelle LKH beizutreten.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

Top 24 Behandlung von Anfragen und Anregungen

Martin Wedemann hat eine Tischtennisplatte, die er der Gemeinde spenden würde. Die Tischtennisplatte aus Beton (Außen Aufstellung) ist in einem guten Zustand. Es bestand Interesse an der Spende. Als Ort wurde die Fläche in der Moorburg vorgeschlagen. Im VA bestand Einigkeit die Spende anzunehmen und die TT-Platte auf der Grünfläche in der Moorburg aufzustellen.

Beschluss: Der Rat stimmt der Empfehlung zu, die Spende anzunehmen und auf der Grünfläche „Moorburg“ aufzustellen.

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Eigentümer, Kamp 24 hat mit Schreiben vom 24.07.2018 sein Angebot wiederholt, einen japanischen Zierblütenbaum zu spenden. Da die Eiche Moorburg / Kamp vertrocknet sei, wäre das eine Alternative. Im VA bestand Einigkeit das Angebot nicht anzunehmen.

Beschluss: Der Rat stimmt der Empfehlung zu, die Spende nicht anzunehmen.

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Dr. Schopf hat der Gemeinde mitgeteilt, dass er seine Tätigkeit als Arzt zu Mitte 2019 aufgeben wird. Er hätte eventuell einen Nachfolger für die Praxis. Jedoch wären die Räumlichkeiten der jetzigen Praxis zu klein. Den Lk-Harburg Hr. Kaminski hat er über die Situation informiert und nach Unterstützung gefragt. Auch geht die Frage der Unterstützung an die Gemeinde. Chr.Meyer hat ein Vorgespräch wegen Unterstützung und Arztstandort Marxen mit O.Muus geführt. Von O.Muus gab es den Hinweis mit LkH Hr. Kaminski in Verbindung zu treten. Was sich da ergeben könnte wäre zu prüfen. Ob der Gebäudeeigentümer B.Pfaffenbach die Räumlichkeiten gegebenenfalls mit zusätzlichem Raum vermieten würde, ist aktuell noch nicht klar. Im VA wurde diskutiert. Der Arztstandort Marxen soll erhalten bleiben. Informationen bei Hr. Kaminski sollen eingeholt werden. Als Idee kam es, dass jetzige Gemeindebüro zur Verfügung zu stellen. Die Gemeindeverwaltung inkl. Archiv sollte dann in die Wohnung der Alten Schule einziehen. Umbauten am Gemeindebüro und der Alten Schule wären notwendig. Evtl. mit Fördergeldern könnte einiges erreicht werden.

Im VA und Rat besteht Einigkeit, die Angelegenheit weiter zu verfolgen.

Abstimmung: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Top 22 Schließung der Sitzung

Der Bgm schloss die Sitzung um 20:45 Uhr und dankte den RM für die Zusammenarbeit.



Protokollführer